

15. Juni 2015

9/2015

Wohnquartiere stärken

Vortrags- und Gesprächsabend im Brückenturm zur Wohnstandortentwicklung /
Ausstellung Kitapreis NRW 2014

Mainz. Attraktive Wohnstandorte sind gefragt. Doch wie gelingt es, sowohl bei neuen als auch bei gewachsenen Quartieren die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen? Neben den Wohngebäuden selbst spielt dabei vor allem die planerische Qualität und architektonische Umsetzung beispielsweise von Infrastruktureinrichtungen wie Freiflächen, Kindertagesstätten oder Quartierszentren eine wichtige Rolle.

Am Dienstag, dem 16. Juni 2015, um 18.30 Uhr, findet im Zentrum Baukultur eine Vortrags- und Gesprächsveranstaltung mit dem Titel „Quartiere stärken – Qualität bauen“ statt, die sich mit den Voraussetzungen für eine gelungene Quartiers- und damit Wohnstandortentwicklung befasst. In einer Gesprächsrunde kommen unter anderem die rheinland-pfälzische Finanz- und Bauministerin Doris Ahnen und der Präsident der Architektenkammer Rheinland-Pfalz Gerold Reker zu Wort. Ebenfalls mitdiskutieren werden der Baudezernent der Stadt Ludwigshafen Andreas Ludwig, neu im Amt seit Anfang Mai dieses Jahres, sowie der Koblenzer Architekt Holger Zimmermann. Begleitend zur Veranstaltung ist im Zentrum Baukultur die Ausstellung „Große Architektur für die Kleinsten“ zu sehen. Sie zeigt die mit dem Kitapreis NRW 2014 ausgezeichneten Kindertagesstätten in Nordrhein-Westfalen.

Nach der Begrüßung zur Veranstaltung durch Ministerin Ahnen wird Prof. Thomas Zimmermann, Jury-Vorsitzender beim Kitapreis NRW 2014, den Preis vorstellen und zum Thema „Gestaltungs- und Planungsqualität – vom Prozess zum Ergebnis“ referieren. Dietmar Kurz, Geschäftsführer der WBG Wohnungsbau-Gesellschaft Neustadt an der Weinstraße, wird in seinem Vortrag „Gebaute Qualität – Konzept für gelungene Quartiersentwicklung“ über die Entwicklung des Neustädter Quartiers Branchweiler sprechen.

Eine kurze Präsentation der Kindertagesstätte „Kinderplanet“ im Neuwieder Stadtteil Heimbach-Weis durch den Architekten Holger Zimmermann wird die Gesprächsrunde einleiten, in der es um Fragen zu Konzepten für Quartiersentwicklungen und zur Stärkung des Wohnungsbaus jenseits des hochpreisigen Segments gehen wird.

Der Kitapreis NRW 2014 war erstmalig durch das Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, in

PRESEMITTEILUNG

Zusammenarbeit mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen vergeben worden. Prämiert worden waren Neubauobjekte, Maßnahmen an bestehenden Bauten und Außenanlagen von Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen, die zwischen 2008 und 2014 fertig gestellt worden waren.

Die Ausstellung im Brückenturm Mainz ist bereits seit dem 3. Juni zu sehen und läuft noch bis zum 26. Juni 2015.

(2.734 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz
Rheinstraße 55, 55116 Mainz
Öffnungszeiten: Mi bis Fr, 14 bis 18 Uhr

Tel.: 06131 / 3 27 42 10
Fax: 06131 / 3 27 42 29
info@zentrumbaukultur.de
www.zentrumbaukultur.de

PRESSEMITTEILUNG